

Mark Brandenburg

Das Land Theodor Fontanes

25.10.-30.10.2023



„Ich bin die Mark durchzogen und habe sie reicher gefunden, als ich zu hoffen gewagt hatte.“ (Theodor Fontane, 1819-1898). Kaum ein anderer Schriftsteller ist so eng mit Brandenburg verbunden, wie Theodor Fontane und wie kein anderer Autor hat er die Identität des Landes Brandenburg geprägt und über dessen Grenzen hinaus vermittelt. "Wenn du Reisen willst, musst du die Geschichte dieses Landes kennen und lieben", war das Credo Fontanes. Und so hat er es dann auch mit seiner Heimat gehalten. In seinen "Wanderungen durch die Mark Brandenburg" beschreibt er die Landschaften, Orte und die Menschen, denen er begegnete.

2019 wurde in vielen Ortschaften in Brandenburg Fontanes 200. Geburtstag gefeiert. Auch 2023 noch Grund genug, um auf den Spuren Fontanes durch die Mark Brandenburg zu reisen.

Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

REISEVERLAUF

Mittwoch, 25.10.2023 Ortsspaziergang Lehnin & Fontane-Einführung

Nach Ihrer Anreise in Lehnin lernen Sie Ihren Gästeführer kennen, der Sie in den nächsten Tagen begleiten wird. Mit einer kleinen Einführung tauchen Sie in die Welt von Theodor Fontane ein, bevor Sie sich auf einen ersten Spaziergang durch die wald- und seenreiche Gemeinde Lehnin begeben. Sie sehen auch das 1180 gegründete Kloster, das älteste Zisterzienserkloster der Mark, welches als Hauskloster und Begräbnisstätte der Askanier eine wichtige Funktion hatte. Die frühgotische Klosterkirche ist eines der ältesten Beispiele der Backsteingotik. Nach Plünderungen im Dreißigjährigen Krieg wurde das verfallene Konversengebäude im 17. Jahrhundert zu einem Jagdschloss umgebaut und die Klosterkirche im 19. Jahrhundert wieder aufgebaut. Zurück im Hotel nehmen Sie ein Abendessen ein, wie es auch Theodor Fontane gemocht hätte.

Donnerstag, 26.10.2023 Schloss Paretz, Ketzür & Ribbeck

Morgens geht es in die abgeschiedene Idylle der friedlichen Havellandschaft rund um Paretz. Hier genossen Königin Luise und ihre Familie alljährlich die Sommermonate. Fernab höfischer Etikette und fern vom Prunk der preußischen Residenzstadt Berlin, genossen sie ein bürgerliches Familienleben, das in einer Zeit tiefgreifender Veränderungen Vorbild für eine ganze Generation sein sollte. Schloss und Dorf Paretz wurden von 1797 bis 1804 von David Gilly als Sommerresidenz für den Kronprinzen Friedrich Wilhelm (III.) und seine Gemahlin Luise planmäßig angelegt und mit hohem ästhetischem Anspruch ausgeführt. Als Musterbeispiel der preußischen Landbaukunst um 1800 erfüllte es sowohl den Wunsch nach einem königlichen Landsitz als auch die Anforderungen an ein funktionierendes Bauerndorf. Zudem fügt es sich harmonisch in die weite Landschaft an der Havel ein und gehört zu den schönsten Ausflugszielen Brandenburgs. Ein Rundgang durch die königlichen Wohnräume mit ihren kostbaren Möbeln, Gemälden, Grafiken und den berühmten Paretzer Papiertapeten, gibt Ihnen faszinierende Einblicke in die Lebenswelt der als unbeschwert und temperamentvoll geltenden Luise. Weiter geht es nach Ketzür mit seiner Dorfkirche, einem der interessantesten Gotteshäuser der Mark. Am Nachmittag besuchen Sie Ribbeck, welches Fontane mit seinem Gedicht „Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“ weltberühmt machte. Es gab ihn wirklich, den berühmten Birnbaum, der nahe der Kirche über der Gruft der Familie von Ribbeck stand. Leider ist der "Original" Birnbaum 1911 einem Sturm zum Opfer gefallen. Sie machen einen Spaziergang durch den historischen Ortskern, bevor Sie das kleine Museum im neobarocken Schloss und den berühmten Birnbaumgarten besuchen. Am späten Nachmittag sind Sie wieder zurück im Hotel, wo der restliche Abend für eigene Erkundungen zur Verfügung steht.

Freitag, 27.10.2023 Wustrau, Fontane-Stadt Neuruppin & Fontane Museum

Nach dem Frühstück werden Sie wieder abgeholt. Nach einem Stopp in Wustrau und dem Besuch des Preußenmuseums, welches interessante Einblicke in die Licht- und Schattenseiten der preußischen Geschichte wirft, geht es weiter in die Geburtsstadt von Theodor Fontane, dessen Spuren Sie hier auf Schritt und Tritt begleiten werden. Neuruppin ist eine echte Perle Brandenburgs. Die historische Altstadt, ein zweihundert Jahre altes Gesamtkunstwerk des Frühklassizismus, macht den Geburtsort Theodor Fontanes und Karl-Friedrich Schinkels zum Musterbeispiel preußischer Baukunst. Lange und breite Straßen mit stattlichen Plätzen bestimmen das Bild. Bei einem Gang durch die bezaubernde Altstadt kommen Sie an Sehenswürdigkeiten wie dem Geburtshaus, dem Denkmal und der Klosterkirche St. Trinitatis vorbei. Sie besichtigen die Konzertkirche und den Garten des Kronprinzen Friedrich, den sogenannten Tempelgarten. Die Siechenstraße gehört zu den wenigen Gassen, welche die große Feuersbrunst von 1787 verschont hat, und vermittelt einen malerischen Eindruck vom „alten Neuruppin“. Nach Ihrem Rundgang in Neuruppin und einer kurzen Mittagspause besuchen Sie das Museum Neuruppin. Schon Theodor Fontane kannte das Museum, in dem heute unter anderem Handschriften und Auszüge aus seinen Tagebüchern im Original zu sehen sind. Sie fahren zurück in Ihr Hotel, in dem Sie gemeinsam zu Abend essen.

Samstag, 28.10.2023 Rheinsberg, Tucholsky Museum & Schifffahrt

Nach dem Frühstück besuchen Sie Rheinsberg. Nicht nur Fontane liebte die Prinzenstadt, auch Friedrich II. verlebte hier als Kronprinz seine schönste Zeit. Sie besuchen das Rheinsberger Schloss. Es wurde Mitte des 16. Jahrhunderts als Wasserschloss im Renaissance-Stil erbaut und ist mit dem Park ein wunderschönes Gesamtensemble direkt am Ufer des Grienericksees. Bei Ihrem geführten Rundgang durch den Park entdecken Sie die weitläufigen Rasenflächen, Statuen, die bunten Blumenarrangements und von Hecken umrahmte Wege. Anschließend besuchen Sie das Tucholsky Museum. Das Literaturmuseum setzt sich zum Ziel, eine Begegnung mit Literatur und ihrem Autor zu einem Erlebnis zu machen. Tauchen Sie ein in die Werke Kurt Tucholskys, in denen sich vielfache Spuren seines Vorbildes Fontane wiederfinden und erfahren Sie mehr über einen der bedeutendsten Publizisten der Weimarer Republik. Ihr Tag in Rheinsberg endet auf dem Grienericksee. Während des Abendessens auf dem Schiff genießen Sie den Blick auf die vielen Highlights der Rheinsberger Seenlandschaft. Im Anschluss fahren Sie mit dem Bus wieder zurück zu Ihrem Hotel.

Sonntag, 29.10.2023 Potsdam & Glindow

Heute besuchen Sie die Landeshauptstadt Brandenburgs. Potsdam gilt als eine der schönsten Städte Deutschlands. In den vergangenen 300 Jahren wandelte sich die Garnisonstadt zu einer der prächtigsten Residenzstädte Europas und ist vor allem wegen seiner Schlösser weltberühmt. Bei einer Stadtrundfahrt kommen Sie an vielen Stationen vorbei, die sich in Fontanes Beschreibungen wiederfinden. Die Garnisonkirche beschrieb er als „Hauptsehenswürdigkeit“ in den „Wanderungen“. Am Neuen Markt wohnte Karl Zöllner, einer von Fontanes Freunden aus dem Berliner literarischen Verein „Der Tunnel über der Spree“. Hier war auch Bernhard von Lepel zu Gast, mit dem Fontane 1858 die Schottlandreise unternahm, die ihn zu seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ inspirierte. Im berühmten Schlosspark von Sanssouci lauschen Sie an der Großen Fontäne dem Gedicht „Auf der Treppe von Sanssouci“, das Fontane 1885 Adolph Menzel zum 70. Geburtstag widmete, bevor Sie über Werder in Richtung Glindow fahren. Theodor Fontane beschrieb die Gegend ausführlich in seinem Band „Das Havelland“. Unter anderem vermerkte er, dass der Ort „den Reiz eines typischen havelländischen Dorfes“ besitze. Schon damals bekannt für seine Ziegelproduktion, gibt es immer noch einen denkmalgeschützten Ringofen, der bis heute Manufakturziegel, Dachsteine und Formsteine produziert. Als Teil des Märkischen Ziegeleimuseum Glindow macht er die Geschichte des Ortes, die eng mit der Ziegelei verbunden ist, erlebbar. Nach Ihrem Besuch fahren Sie zurück in Ihr Hotel und lassen beim gemeinsamen Abendessen Ihre Reise ausklingen.

Montag, 30.10.2023 Heimreise

Sie frühstücken noch einmal am reichhaltigen Buffet, bevor Sie Ihre Heimreise nach Koblenz antreten.

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.



Unterbringung

Das 3-Sterne Superior Komfort **Hotel Markgraf** in Lehnin ist seit über 20 Jahren fester Bestandteil des historischen Ortskerns. Das gesamte Hotel und die Zimmer wurden umfassend renoviert und neugestaltet. Mit großen, bequemen Betten, einladenden Sitzgelegenheiten und guter Raumaufteilung, bieten sie Ihnen eine warme und erholsame Atmosphäre. Das Restaurant Korbbogen erwartet Sie mit einer freundlichen Gaststube mit regionalen Speisen - bei schönem Wetter auch im idyllischen Innenhof. Zudem wird

Ihnen ein umfangreiches Wellnessangebot mit Sauna, Fitnessraum und Anwendungen angeboten.

Eingeschlossene Leistungen

- Busreise im komfortablen 4* Reisebus ab/bis Koblenz
- 5 Übernachtungen im Hotel Markgraf mit reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Begrüßungsumtrunk und Fontane-Einführung
- 1 x Fontane-Abendessen am Anreisetag
- 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- Ortsrundgang mit Besuch des Zisterzienserklosters Lehnin (Außenbesichtigung)
- Tagesausflug ins Havelland mit Führung Schloss Paretz, Dorfkirche Küretz, Ortsspaziergang in Ribbeck mit Gedichtsrezitation, Schlossbesuch mit Birnengarten und Kaffeetafel mit Birnenkuchen
- Tagesausflug in die Fontane-Stadt Neuruppin mit Stadtführung mit Besuch der Klosterkirche und dem Tempelgarten, Eintritt/Führung im Preußenmuseum Wustrow, Eintritt/Führung im Museum Neuruppin
- Tagesausflug Rheinsberg mit Schloss- und Parkbesichtigung, Eintritt/Führung im Tucholsky Literaturmuseum
- 2-Std. Schifffahrt auf dem Grienericksee mit Abendessen an Bord
- Tagesausflug mit Potsdam-Besuch inkl. Stadtrundgang, Park Sanssouci und Gedichten, Fahrt ins Havelland mit Besuch in Glindow, Eintritt/Führung im Ziegeleimuseum
- Alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung
- Informationsmaterial
- rz-Reisebetreuung ab/bis Koblenz

Reisepreis pro Person

€ 955,- im Doppelzimmer

€ 125,- Einzelzimmerzuschlag

Abo-Vorteil: Sie sparen € 25,- pro Person!

Reiseveranstalter: Rhein-Kurier GmbH, Koblenz

Es gelten die Reisebedingungen der Rhein-Kurier GmbH. Bei einer Stornierung fallen lt. AGB Stornogebühren an. Wir empfehlen daher den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung inkl. Reiseabbruchversicherung und Covid-Zusatzschutz.

Ihre Reise wird unter Beachtung sämtlicher behördlicher Gesundheits- & Hygienevorschriften stattfinden. Dies kann auch eine Testpflicht vor, während oder nach der Reise beinhalten bzw. Nachweise oder Impfungen zur Mitreise voraussetzen. Die aktuellen Informationen hierzu erhalten Sie spätestens mit den Reiseunterlagen. Sollten sich behördliche Bestimmungen für diese Reise insofern ändern, dass nur noch gegen Corona geimpfte Personen reisen können, so greifen für Stornierungen unsere AGB.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 30 Tage vor Reisebeginn abzusagen.

Zahlungsbedingungen: Bei Bestätigung ist eine Anzahlung von 20% des Reisepreises zu zahlen. Der Restbetrag wird 21 Tage vor Reiseantritt fällig. Eine Zahlung mit Kreditkarte ist nicht möglich.

Unser Angebot ist für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bzgl. Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Beratung und Buchung:

rzleserreisen 

Schlossstr. 43-45

56068 Koblenz

Tel 0261/10004-30/31